

- 1.** Lies folgenden Text und markiere die Zutaten, die man für die Zubereitung eines Schokoladekuchens braucht. Welche Gerätschaften benötigst du für die Zubereitung des Schokoladekuchens? Markiere sie in einer anderen Farbe.



Ganz schön schokoladig

Nimm einen Topf und fülle ihn mit kochendem Wasser. Anschließend gibst du 200 g Butter und 300 g Schokolade in eine Schüssel und schmilzt sie über dem Wasserbad. Nimm anschließend 8 Eier und trenne die Dotter vom Eiklar. Schlage nun mit einem Mixer die Dotter mit 125 g Zucker schaumig. Rühre mit einem Rührbesen nun 100 ml Milch ein. Füge einen Esslöffel Mehl und einen Esslöffel Kakao der Masse bei. Im Anschluss rührst du die etwas abgekühlte Schokoladenbutter unter. Die verbleibenden 8 Eiklar mit dem gesäuberten Mixer ebenfalls steif schlagen und 125 g Zucker unterrühren. Hebe nun das Eiklar-Zucker-Gemisch mit einem Teigspatel vorsichtig unter die Masse. Stelle alles für eine Stunde bei 175 Grad Celsius in den Backofen. Fertig ist der Schokotraum.

- 2.** Lies folgenden Text und ergänze Wörter, die du für passend hältst. Achte darauf, dass es unterschiedliche Wörter sind.



Schön, schöner, am schönsten

Vor langer, langer Zeit lebte ein König in einem großen _____ Schloss. Weit über die Lande hinaus sprach man über den _____ Reichtum des Königs und die _____ seines Schlosses. Aber nicht nur das Schloss war für seine _____ berühmt, auch bei den drei Töchtern des Königs war eine _____ als die andere. Von vielen Orten kamen _____ Männer, Kaufleute, Prinzen und noch viele mehr, doch keiner davon bekam eine der _____ Töchter zur Frau. Betrübt zogen die Männer ab, denn sie konnten mit all ihrem Reichtum den König nicht überzeugen. Dieser aber verfolgte den Plan, seine Töchter nicht reichen Männern zur Frau zu geben, die nur am Erbe der _____ Prinzessinnen interessiert waren. Viel wichtiger war es dem _____ König, dass seine _____ Töchter einen Mann bekämen, der sie von Herzen liebte. Eines Tages kamen drei Brüder des Weges. Sie waren allesamt arm und mussten von zu Hause fortgehen, um Arbeit zu suchen. Als mitten in der Nacht ein _____ Unwetter über das Land zog, befanden sie sich, wie es der Zufall so wollte, vor dem Schloss und baten um Unterschlupf. Als Dank für die Gastfreundschaft, die ihnen der _____ König und seine _____ Gefolgschaft zuteil werden ließen, spielten sie für alle zum Tanz auf. Die drei _____ Königstöchter kamen als Mägde verkleidet herbei und nahmen, ohne erkannt zu werden, an dem Fest teil. Sie hatten einen _____ Abend mit den lustigen Gesellen und der Dienerschaft. Als die drei _____ Brüder am nächsten Morgen ihren Weg fortsetzen wollten, bat sie der König, der in ihnen ehrliche und wackere junge Männer erkannte, zu bleiben, da am Hofe gerade Stellen frei waren. Glücklicherweise blieben die _____ Brüder und bewiesen dem König, dass er mit seiner Vermutung Recht hatte. Sie erwiesen sich als fleißig, zuverlässig und ehrlich und kamen am Hofe zu großem Ansehen. Mit der Zeit verliebten sich die drei Brüder in die drei Schwestern, die sie zu Beginn für einfache Mägde gehalten hatten. Und wie es im Märchen so üblich ist, heirateten sie und waren alle glücklich bis an ihr Lebensende.